

Spatial, Temporal, and Multimedia Databases
SoSe 2009

Übungsblatt 3: Algorithmen zur Ähnlichkeitssuche, Mehrstufige Anfragebearbeitung

Besprechung: 08.06.2009

Aufgabe 3-1 *Mehrstufige Anfragebearbeitung I*

In der Grafik (siehe Abbildung auf nächster Seite) sind sowohl die im Verfeinerungsschritt ermittelten Objektdistanzen als auch die im Filterschritt ermittelten Featuredistanzen für eine k -NN-Anfrage mit $k=10$ eingezeichnet. Man ermittle grafisch, wie viele Objekte einem Verfeinerungsschritt unterworfen werden bei folgenden Implementierungsvarianten:

- (a) Auswertung mit Bereichsanfrage (Skript Folie 75)
- (b) Auswertung nach Priorität (Skript Folie 78).

Aufgabe 3-2 *Optimalität der Mehrstufigen Anfragebearbeitung bei Auswertung nach Priorität*

Die R -Optimalität einer mehrstufigen k -NN Anfragebearbeitung sei folgendermaßen definiert:

Definition (R -Optimalität): Ein mehrstufiger k -NN-Anfragealgorithmus ist R -optimal, wenn im Filterschritt nicht mehr Antwort-Kandidaten erzeugt werden als notwendig.

Wie kann man zeigen, daß die mehrstufigen Anfragebearbeitung bei Auswertung nach Priorität (Algorithmus siehe Skript S. 78) keine *false drops* erzeugt (d.h. keine Ergebnisse verloren gehen) und R -optimal ist. (Bem.: Eine Skizze der Beweisidee genügt).

Aufgabe 3-3 *Basisalgorithmen zu Ranking Queries*

Überlegen Sie sich drei Basis-Algorithmen für die Ranking-Query ohne Indexunterstützung. Berücksichtigen Sie hierbei, daß nicht die *gesamte* Datenbank in den Arbeitsspeicher paßt. Die Anzahl der `get-next` Aufrufe umfaßt jedoch potentiell die gesamte Datenbankgröße.

Diskutieren Sie die alternativen Lösungen unter Berücksichtigung folgender Benutzerszenarien:

- (a) Ein Benutzer ruft typischerweise zwischen 10 und 100 Anfrageergebnisse ab.
- (b) Ein Programm, das die Anfrageergebnisse weiterverarbeitet, ruft zwischen 10% und 100% aller Datenbankobjekte ab.

object and
filter distances

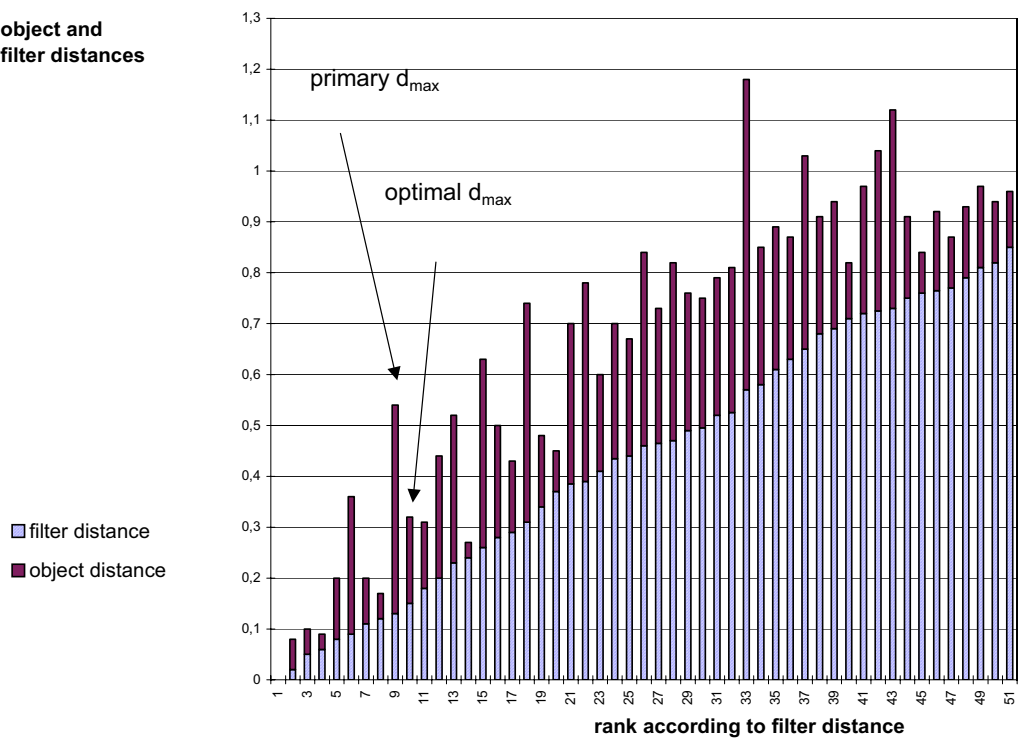


Abbildung 1: Bild zu Aufgabe 3-2